

Hydrografischer Lagebericht

Donnerstag 30. September 2021, 08:00 Uhr

www.wasserwirtschaft.steiermark.at

Hinweis:

Bei den vorliegenden Prognosen handelt es sich um – zwar wissenschaftlich fundierte – Abschätzungen zukünftiger Situationen. Da selbst bei größter Sorgfalt und optimaler Ausgangsdatenlage Abschätzungen nicht immer zutreffen können, kann für das tatsächliche Eintreffen prognostizierter Ereignisse im prognostizierten Umfang keine wie immer geartete Haftung übernommen werden.

Werden Entscheidungen auf der Basis bereitgestellter Prognosen getroffen, so liegt das Risiko des tatsächlichen Eintretens und der Auswirkungen ausschließlich in der Rechtssphäre des die Entscheidung Treffenden und nicht in der des die Prognose Bereitstellenden.

Wetter:

Quelle: www.zamg.ac.at

Wetterlage:

Ein mächtiges Tief im Bereich Südosteuropa bringt in der Steiermark extrem hohe Niederschlagsmengen. Am 29.9. greift von Nordosten eine ausgeprägte Okklusion auf das Mürztal über. Am 30.09. bringt eine Störungszone über Kärnten und der Weststeiermark intensive Gewitter. Im Südosten des Landes sind geringere Regenmengen zu erwarten.

Wetterentwicklung:

In den vergangenen drei Tagen sind in der Steiermark folgende Regenmengen gefallen:

Oberes Murtal und Weststeiermark 80 bis 110 mm

Mürztal 40 bis 70 mm

Südosten des Landes 40 bis 60mm

Bis zum 01.10., 12 Uhr werden folgende zusätzliche Regenmengen erwartet:

Oberes Murtal und Weststeiermark 60 bis 100 mm

Mürztal 80 bis 120mm

Besonders am 30.09. fallen durch Gewitter hohe Regenmengen in kurzer Zeit.

Durchflussprognose:

- **Murgebiet**

Die Pegelstände entlang der Mürz und in der Weststeiermark in den Einzugsgebieten von Kainach, Lassnitz und Sulm sind aktuell im Bereich von HQ30, zeigen aber bereits wieder einen leicht fallenden Verlauf.

Die Pegel an der Mur südlich von Bruck steigen aber weiterhin stark an. Vor allem an den Pegeln an der Grenzmur werden die Prognosen der letzten Tage mit hoher Sicherheit eintreten.

Am Pegel Mureck wird heute um ca. 13 Uhr der HQ100 Wert erreicht werden. Abhängig von der Wetterlage im Bereich der Koralpe sind aktuell 2 Szenarien möglich. Gibt es weiterhin konvektive Starkniederschläge in der Weststeiermark steigen die Pegel entlang von Kainach, Lassnitz, Sulm und Saggau wieder stark an. Betroffen davon wären die Pegel an der Grenzmur mit einer aktuellen Prognose im Bereich von HQ300 für morgen Freitag. Eine Aktualisierung des Prognose erfolgt heute am Nachmittag.

- **Raabgebiet**

Die Pegelstände in den Einzugsgebieten von Raab, Lafnitz, Feistritz, Safen – und Saifenbach, Rittschein, Ilzbach und Pinka sind aktuell noch etwas oberhalb des HQ5 und zeigen einen weiteren deutlichen Rückgang in den nächsten 24-36 Stunden.

- **Ennsgebiet**

Die Pegelstände entlang von Enns, Palten, Erzbach und Salza sind aktuell über dem Niveau des mittleren jährlichen Durchflusses mit gleichbleibenden Verlauf in den nächsten beiden Tagen.